

SSG Günzburg-Leipheim in Bestform

Mit starken Leistungen machten die Schwimmer der SSG Günzburg-Leipheim bei den regionalen Bestenkämpfen Nordschwaben im Hallenbad in Haunstetten auf sich aufmerksam.

Günzburg/Leipheim Insgesamt 333 Schwimmerinnen und Schwimmer aus der Region Nordschwaben gingen bei dem Wettkampf in Haunstetten an den Start. In nahezu voller Mannschaftsstärke nahm auch die erste Mannschaft der SSG Günzburg-Leipheim daran teil – und kehrte mit einer sehr erfolgreichen Bilanz wieder in den Landkreis zurück: Insgesamt erschwammen das Team 17 Podestplätze sowie 26 Platzierungen unter den Top Ten.

Zu den erfolgreichsten Teilnehmern der SSG gehörten Lukas Betz und Maja Rucker. Betz sicherte sich gleich zwei erste Plätze, dazu einen zweiten und einen dritten Rang. Rucker überzeugte ebenfalls mit konstant starken Leistungen und

schwamm einmal auf Platz eins, einmal auf Platz zwei sowie zweimal auf Platz drei. Erfolgreich war auch Jakob Klement. Über 100 Meter Brust schlug er in einer Zeit von 1:17,74 Minuten als Erster an und sicherte sich damit gleichzeitig die Qualifikation für die schwäbischen Meisterschaften Anfang Mai. Einen weiteren Sieg feierte er über 200 Meter Lagen. In der offenen Wertung bedeutete seine Leistung zudem Platz 13 von insgesamt 51 Teilnehmern.

Ebenfalls Grund zur Freude hatte Luisa Zenk. Über 200 Meter Kraul unterbot sie mit 2:24,47 Minuten die Pflichtzeit für die schwäbischen Meisterschaften. Zudem sicherte sie sich über 100 Meter Rücken in 1:14,74 Minuten den drit-

ten Platz und damit eine weitere Qualifikation für die Titelkämpfe. Auch Leopold Bauernfeind, David Klement und Jana Tögel überzeugten mit starken Auftritten und konnten jeweils erste sowie dritte Plätze für die SSG erzielen.

Dank einer guten Trainingsleistung überzeugten auch Fabian Wall und Daniel Stütz mit neuen Bestzeiten. Mit viel Aufregung starteten die Schwimmerinnen Nele Radloff und Ilayda Koray auf den 200-Meter-Freistil. Wettkampf ist anders als Training, das wurde an diesem Tag deutlich, zumal die Wettkampfatmosphäre ihr Übriges tat. Trotzdem waren beide nach den Rennen mit ihren Leistungen zufrieden und tankten Selbstvertrauen für die weiteren

Starts. Vielversprechende Ergebnisse lieferten darüber hinaus die Nachwuchsschwimmer. Nikolai Veh schwamm über 100 Meter Kraul in die ersten zehn, während Bastian Stütz über 100 Meter Freistil den siebten Platz belegte.

Mit den zahlreichen Podestplätzen und mehreren Qualifikationen für die schwäbischen Meisterschaften zeigte sich das Trainerteam um David Lerch und Stefan Hölzl sehr zufrieden und blickt nun optimistisch auf die kommenden Wettkämpfe. Insbesondere, weil durch das Ende März stattfindende Trainingslager noch weitere Trainingsimpulse gesetzt werden können, um weitere Qualifikationen für die schwäbischen Meisterschaften zu erreichen. (AZ)